

Ressort: Vermischtes

Bundespolizei kann Mietnebenkosten nicht zahlen

Berlin, 18.10.2014, 11:03 Uhr

GDN - Die Bundespolizei kann nicht mehr alle Mietnebenkosten zahlen. Das bestätigte das Präsidium in Potsdam dem Nachrichtenmagazin "Focus".

"Um für Einsätze über stets ausreichende Liquidität zu verfügen" seien Zahlungen an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben ausgesetzt. Grund ist das Spardiktat von Finanzminister Wolfgang Schäuble (CDU), heißt es in dem Bericht. Sollte das Finanzministerium die Haushaltssperre nicht lockern, müsse die Bundespolizei auf geplante Anschaffungen verzichten. Aus Polizeikreisen erfuhr "Focus", es seien bereits ausrangierte Autos reaktiviert worden. Bitter sei vor allem für Polizistinnen der Verzicht auf Toilettenwagen. Ein Polizist zu "Focus": "Unsere Kolleginnen müssen im Freien, unter dem Gejohle von Demonstranten und nur sightgeschützt von Kollegen ihre Notdurft verrichten."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-42980/bundespolizei-kann-mietnebenkosten-nicht-zahlen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com